

Einladung zur Vortragsveranstaltung (hybrid):

"Der längste Krieg. Was wurde aus Afghanistan?"

Wann: Montag, 21. November 2022, 16:00 - 18:00 Uhr

Wo: in Präsenz, Geschäftsstelle des BV Südhessen, Gagernstraße 8, 64283 Darmstadt, und digital

Mit der Operation "Enduring Freedom" begann in Afghanistan am 07. Oktober 2001 der "Krieg gegen den Terror", der als längster Krieg der USA und ihrer Verbündeten nach beinahe genau 20 Jahren mit dem eher chaotischen Abzug der westlichen Truppen 2021 beendet wurde. Zurück blieben zig-Tausende Tote und Verletzte, zurück blieben ein zerrissenes Land und die zu stellende Frage, was eigentlich aus unserer Sicherheit geworden ist, die angeblich auch am Hindukusch verteidigt worden wäre.

Absehbar, allzu schnell und lange vor den jüngsten Kriegsereignissen war das Thema "Afghanistan" größtenteils aus den Medien verschwunden, weshalb der GEW-Kreisverband Bergstraße bereits im vergangenen Jahr beschlossen hatte, im Rahmen einer Veranstaltung auf diese verfehlten 20 Jahre "war on terror" zu schauen. In Zusammenarbeit mit dem BV Südhessen ist es gelungen, den renommierten österreichisch-afghanischen Journalisten, Kriegsreporter und Autor Emran Feroz zu gewinnen, für uns den internationalen Militäreinsatz in Afghanistan zu bilanzieren und mit allen Interessierten darüber zu diskutieren. Emran Feroz, ein absoluter Kenner der Thematik, hat mit vielen Menschen vor Ort gesprochen: Von Hamid Karzai über Taliban-Offizielle bis zu betroffenen Bürgern, die unter diesem Krieg litten und immer noch leiden. Fundiert und sachlich stellt er langjährige Behauptungen und Allgemeinplätze zur westlichen "Mission" in Frage. Er ist überzeugt, dass der Afghanistan-Einsatz die Islamisten eher gestärkt hat.

Für Kolleginnen und Kollegen, die "live" mit Emran Feroz in den Austausch treten möchten, wird eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen zur Verfügung stehen. Parallel dazu wird der Vortrag via Internet auch live gestreamt. Zuschauerinnen und Zuschauer können dann zwar nicht direkt mit Herrn Feroz diskutieren, sich jedoch mit ihren Fragen über eine eingerichtete Chatfunktion zu Wort melden.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung mit dem Vermerk, wie Ihr teilnehmen möchtet, "live", in Präsenz vor Ort, oder per Videostream (der entsprechende Zuganglink folgt im Anschluss zeitnah).

Bei Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

i.A. Tony C. Schwarz

Geschäftsführer GEW Südhessen